

Pressemeldung

Präsenzkongress der DG PARO mit knapp 600 Besucher:innen in Stuttgart sehr erfolgreich

20.09.2022

Positives Fazit für den ersten reinen Präsenzkongress der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie (DG PARO) nach der Pandemie: Kongresspräsident Prof. Moritz Kepschull ist mehr als zufrieden. „Die Präsenzveranstaltung der Jahrestagung 2022 wurde offenbar dankbar von unseren knapp 600 Teilnehmer:innen angenommen.“ Drei Tage lang hatten sich in der vergangenen Woche die Spezialist:innen für die Erhaltung des Zahnhalteapparates vom 15. bis 17. September in der Liederhalle in Stuttgart getroffen. „Wir haben hier ein Forum geschaffen, in dem endlich wieder Raum und Zeit für den direkten wissenschaftlichen und kollegialen Austausch möglich war.“

Unter dem Motto „Restauration bei Paro-Patienten“ wurden vor allem wichtige Antworten zur Frage geklärt, wie und womit Patient:innen mit schwerer Parodontitis am besten funktionell und ästhetisch rehabilitiert werden können. Prof. Moritz Kepschull, Chair of Restorative Dentistry an der University of Birmingham, hatte dazu 25 hochkarätige Redner:innen eingeladen, die in sieben Vortragsblöcken des wissenschaftlichen Hauptprogramms jeweils zu dritt alle Aspekte aus Wissenschaft und Praxis abdeckten. Zusätzlich wurden in fünf Symposien Tipps und Tricks neuester Behandlungsvorteile praxisnah mit zahlreichen Fotos und Videos vermittelt.

Hervorragende Möglichkeit, sich auf höchstem Niveau fortzubilden

Die interdisziplinäre Kooperation im Hauptprogramm wurde nach klinischen Szenarien aufgebaut, die alle täglich in der zahnmedizinischen Praxis erleben können. „Dazu wurde zu den einzelnen Szenarien von den Moderator:innen zunächst ein wissenschaftlicher Überblick gegeben, um anschließend – von zwei klinischen Expert:innen flankiert - eine spezifische klinische Perspektive zu präsentieren“, erklärt der neu gewählte Präsident der DG PARO, Prof. Dr. Henrik Dommisch. Besonders hervorheben möchte der Direktor der Abteilung für Parodontologie, Oralmedizin und Oralchirurgie der Charité – Universitätsmedizin Berlin: „Die drei Hands-on-Kurse und der Teamtag mit Mini-Messe, speziell für das gesamte Praxisteam, bildeten vor Ort eine neue und hervorragende Möglichkeit, sich auf höchstem Niveau live und im wahrsten Sinne des Wortes praktisch fortzubilden.“

Zusätzlich bestand die Möglichkeit, sich in den Kurzvortragssessions von aufstrebenden jungen Wissenschaftler:innen auf den neuesten Stand der Forschung bzw. Patientenbehandlung bringen zu lassen.

Nach dem Kongress ist nicht mehr nur vor dem Kongress...

Eine Neuerung hat die DG PARO aber jetzt, nach der Pandemie, bereits eingeführt: Interessierte können sich noch bis 31. Oktober nachträglich zur Jahrestagung anmelden, um bis 15. Dezember 2022 sämtliche Vorträge des wissenschaftlichen Hauptprogramms on demand auf der Kongresswebsite zu sehen.

Viele neue Gesichter im Amt – Neuwahl des DG PARO-Vorstandes

Auf der Mitgliederversammlung am Abend vor Kongressbeginn wurden turnusgemäß auch die neuen Vorstandpositionen gewählt. Prof. Dr. Henrik Dommisch übernahm satzungsgemäß die Position des Präsidenten. Prof. Dr. Dr. Thomas Beikler wurde zum neuen President elect, Frau Prof. Dr. Bernadette Pretzl zur neuen Generalsekretärin gewählt. Dr. Christina Tietmann, Priv.- Doz. Dr. Raluca Cosgarea und Dr. Sonja Sälzer, PhD, ergänzen als Beisitzerinnen den DG PARO-Vorstand. Bestehen bleibt Dr. Kai Worch als bewährter und langjähriger DG PARO-Schatzmeister.

Prof. Dr. Henrik Dommisch identifizierte in seiner Antrittsrede dann auch das Zukunftsthema der Fachgesellschaft: „Der Austausch zwischen den Berufsgruppen sowie die Kommunikation und Fortbildung untereinander in Praxis und Wissenschaft sind eine ganz wichtige Voraussetzung für den Behandlungserfolg bei den Patienten:innen. Somit haben wir bereits heute mit dem Programm des Kongresses genau diesen Zeitgeist getroffen!“

Die nächste Veranstaltung der DG PARO ist die Frühjahrstagung, die am 10. und 11. März 2023 im Maritim Congress Centrum in Würzburg stattfindet.

Hinweis für die Vertreter der Presse:

Die Veranstaltung war als reiner Präsenzkongress und nicht als Hybridformat konzipiert. Es ist jedoch als akkreditierte:r Journalist:in möglich, die Vorträge des wissenschaftlichen Hauptprogramms auf der Kongresswebsite on demand abzurufen.

Zur Akkreditierung senden Sie uns einfach eine E-Mail an: presse@dgpapo.de

Wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation von Einzelinterviews mit dem Kongresspräsidenten, Vortragsredner:innen oder Vorstandsmitgliedern der DG PARO.

Wir bitten Journalist:innen, deren redaktionelle Zugehörigkeit nicht aus der E-Mail-Adresse ersichtlich wird, zusätzlich ihren Presseausweis zur Verifizierung ihrer journalistischen Tätigkeiten mitzuschicken.

- Weitere Informationen finden Sie auf der [Tagungswebsite](#).
- Das [Programm](#) können Sie hier als PDF herunterladen.

Pressekontakt:

Anette Boehlke
Leiterin der Pressestelle
medXmedia Consulting KG
Tel: 089 / 230 69 60 66
E-Mail: presse@dgparo.de

Zur Gesellschaft:

Die Deutsche Gesellschaft für Parodontologie e. V. (DG PARO) entwickelte sich aus der Arbeitsgemeinschaft für „Paradentosen-Forschung“, welche 1924 gegründet wurde und ging 1970 in die Deutsche Gesellschaft für Parodontologie e. V. (DGP) über. 2013 erfolgte die Umbenennung der Gesellschaft in DG PARO.

Die DG PARO nimmt wissenschaftliche und fachliche Aufgaben auf dem Gebiet der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, insbesondere der Parodontologie, wahr. Für ihre mehr als 5.000 Mitglieder sowie zahnärztliche Organisationen ist sie seit nahezu 100 Jahren beratend und unterstützend in parodontologischen Fragen tätig. Zu den Aufgaben der DG PARO gehören u. a. die Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Parodontologie sowie die Auswertung, Verbreitung und Vertretung der wissenschaftlichen Erkenntnisse. Wesentliche Tätigkeitsschwerpunkte, neben der Durchführung von wissenschaftlichen Tagungen, sind die Fort- und Weiterbildung auf dem Gebiet der Parodontologie sowie die Ausrichtung entsprechender Veranstaltungen. Zudem vergibt die Gesellschaft jährlich Forschungsförderungs- und Wissenschaftspreise. Die DG PARO arbeitet – auch interdisziplinär – intensiv mit anderen wissenschaftlichen Gesellschaften, Arbeitsgemeinschaften und Institutionen des In- und Auslandes zusammen. Sie verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.